

Amt Usedom-Süd

- Der Amtsvorsteher -

Gemeinde Koserow - Gemeindevertretung Koserow

Beschlussvorlage-Nr:
GVKo-0615/21

Beschlusstitel:

Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters- Beauftragung NT 4- "zusätzliche Leistungen Pegelneubau" zum Vorhaben: Neubau Seebrücke Koserow

Amt / Bearbeiter
FD Bau / Hering

Datum:
12.08.2021

Status: öffentlich

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	20.09.2021	Gemeindevertretung Koserow	Entscheidung

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Koserow beschließt, die Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe: Beauftragung Nachtrag Nr. 8 – zusätzliche Leistungen am Pegel zum Vorhaben: Neubau Seebrücke Koserow in Höhe von 33.475,82 € brutto gemäß § 39 III S. 4 KV zu genehmigen.

Sachverhalt:

Der Pegelneubau an der Seebrücke Koserow wurde im Auftrags-LV der Baufirma mit aufgenommen. Mit dem WSA Stralsund wurde eine Kostenübernahmevereinbarung des Pegelneubaus abgeschlossen. Im Zuge der Ausführungsplanung seitens des WSA kam es zur Anpassung der Pegelausrüstung und zum geänderten Standort der Pegellatte. Diese Änderungen führen zu Mehrkosten welche im anliegenden Nachtrag zusammengefasst und näher erläutert werden. Die Mehrkosten werden mittels einer Ergänzung zur Kostenübernahmevereinbarung durch das WSA Stralsund getragen.

Das Nachtragsangebot beläuft sich auf 33.475,82 € brutto.

Finanzielle Auswirkungen:

Nach Abschluss der Arbeiten und Abrechnung erfolgt die in Rechnung Stellung an das WSA gemäß Kostenteilungsvereinbarung.

Beratungsergebnis	Gesetzl. Zahl d. Mitglieder	Anwesend	Einstimmig	JA	NEIN	Enthaltung	Ausgeschlossen (Mitwirkungsverbot)
Gremium							
Gemeindevertretung Koserow	13						



Die
Spezialisten
im
Wasserbau

Heuvelman Ibis GmbH · Großer Stein 18 · 26789 Leer

Gemeinde Koserow
Eigenbetrieb Kurverwaltung über
Amt Usedom Süd
Markt 7
17406 Usedom

Sachlich u. rechnerisch geprüft.
Zur Anweisung freigegeben:
Hamburg, den 11.02.21 €
Name: iASL
b&o Ingenieure, Friedensallee 23
22765 Hamburg, Tel.: 040 39919170
Stefan Pentzsch

Angebot

Seebrücke Koserow

Datum : 18.12.2020 Seite : 1
Angebots-Nummer: 2019-086e Na 4
Bearbeiter:
Durchwahl:
E-Mail:

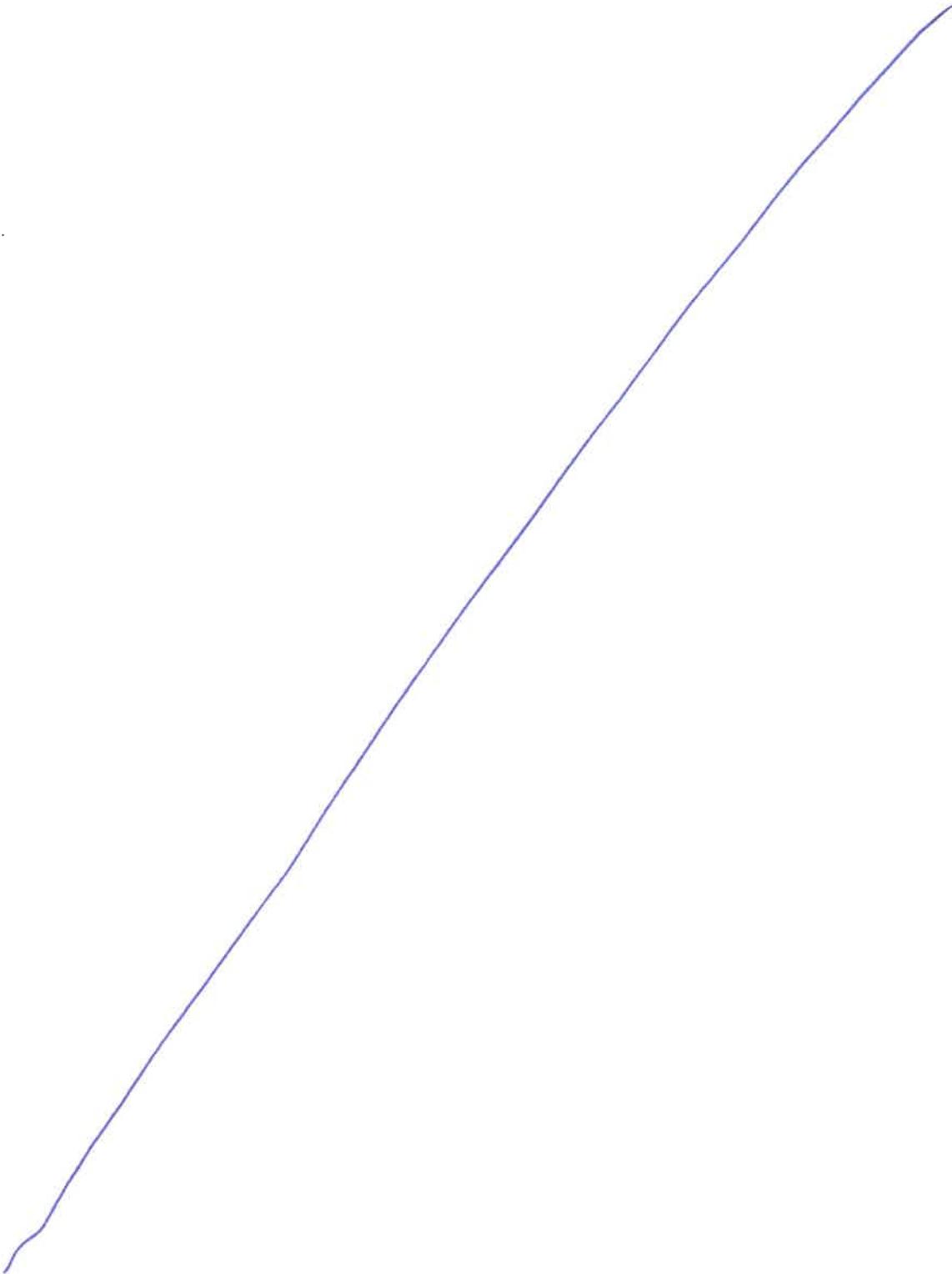
Positionsnummer	Text	Menge	Einheit	E.P. €	Gesamt €
45.0000	Nachtrag Nr. 4 "Pegellohrausstattung Mehrkosten zu Pos. 93.6"				
45.0010	Pegelausrüstung gem Vorgabe ^{WSA} AG neu			30.108,24	30.108,24
		1,000 ✓	Stck	36.969,87	36.969,87
45.0020	Pegellohrausrüstung gemäß Plan 76-109-01 von +6,20 mNHN bis -1,60 mNHN - Pos. 93.6 pauschal			-12.200,00 ✓	-12.200,00 ✓
		1,000 ✓	Stck		
45.0000	Nachtrag Nr. 4 "Pegellohrausstattung Mehrkosten zu Pos. 93.6"				24.769,87
46.0000	Pegellatte				17.908,24
<u>Mehrkosten für die Ausrüstung der Pegelstation zu Position 93.6 gemäß Hauptauftrag sowie für die Pegellatte</u>					
46.0010	Pegellatte, geändertes Material, von Stahl auf Kunststoff, es entfällt die Position 93.11			2.379,00 ✓	2.379,00 ✓
		1,000 ✓	Stck		
46.0020	Löcher im Pegelrohr für die Befestigung der Halterungen für die Pegellatte oberhalb des Wasserspiegels herstellen			312,32	624,64
		2,000 ✓	Stck	1.347,71	312,32
46.0030	Löcher im Pegelrohr für die Befestigung der Halterungen für die Pegellatte unterhalb des Wasserspiegels herstellen				
				Übertrag :	29.844,29

Positionsnummer	Text	Menge	Einheit	E.P. €	Gesamt €
	Übertrag			1.231,85	29.844,29
		1,000 ✓	Stck	1.965,34	1.965,34
46.0040	Befestigungsmaterial der Pegellatte liefern Befestigungsmaterial der Pegellatte bestehend aus Kopfplatte 350 x 200 x 10 mm an U 100 verschweißt und einer zweiten Kopfplatte 350 x 200 x 10 einschl. Bohrungen liefern.	3,000 ✓	Stck	189,14 199,32	567,42 597,96
46.0050	Befestigung Boxbolt Schrauben BQ3G16-HDG liefern	3,000 ✓	Stck	122,35 31,72	367,05 95,16
46.0060	Eichenbohle zur Aufnahme der Pegellatte liefern Pegellatte aus Eichenholz 4-seitig gehobelt 50 x 200 mm Länge 5,50 m liefern	1,000 ✓	Stck	191,24 191,47	191,24 191,47
46.0070	Montage der Aufnahmekonstr. der Pos. 0040 oberhalb des Wasserspiegels montieren	2,000 ✓	Stck	1.016,08 1.796,95	2.032,16 3.593,90
46.0080	Montage der Aufnahmekonstr. der Pos. 0040 unterhalb des Wasserspiegels montieren	1,000 ✓	Stck	1.813,26 2.620,45	1.813,26 2.620,45
46.0090	Montage der Eichenbohle zur Aufnahme der Pegellatte	1,000	Stck	1.016,08 1.796,95	1.016,08 1.796,95
46.0000	Pegellatte				9.911,38 15.935,65
	Zusammenstellung				
45.0000	Nachtrag Nr. 4 "Pegellohrausstattung Mehrkosten zu Pos.			17.908,24	24.769,87
46.0000	Pegellatte			10.222,70	15.935,65
	Summe der Aufstellung			28.130,94	40.705,52
	Angebotssumme netto:			28.130,94	40.705,52 €
	MwSt. 19 % :			5.344,88	7.734,05 €
	Angebotssumme brutto:			33.475,82	48.439,57 €

Sachlich u.rechnerisch geprüft.
Zur Anweisung freigegeben:
Hamburg, den 11.10.21
Name: i.A. [Signature]
b&o Ingenieure, Friedensallee 23
22765 Hamburg, Tel.: 040 39919170
Stefan Pentschew

GEÄNDERT
i.A. [Signature]
26.10.21

Mehrkosten für die Ausrüstung der Pegelstation zu Position
93.6 gemäß Hauptauftrag als Zulage



PRÜFUNG NACHTRAGSANGEBOT

Bauherr :
Gemeinde Koserow
-Kurbetrieb-
Hauptstraße 31
17459 Koserow

Bauvorhaben:	Seebrücke Koserow
Objekt:	Seebrücke Koserow
Gewerk / Baulos:	Rammung, Stahl-/Holzbau
Firma:	Heuvelman Ibis GmbH Hafenstraße 10a 26789 Leer

Nachtragsangebot Nr. 4 vom 21.10./11.11./18.12.2020

über
zus. Leistungen WSA Pegel

Sehr geehrter Bauherr,

o. g. Nachtragsangebot haben wir geprüft und übergeben es Ihnen hiermit zur weiteren Bearbeitung mit den nachfolgenden Prüfvermerken und Bestätigungsempfehlungen :

1. Veranlasser :

Bauherr JA NEIN Auftragnehmer JA NEIN Sonstiges JA NEIN

2. Anspruchsgrundlagen :

- Die Leistung ist vom AN zum Teil im Rahmen der Bauberatungen vor der Ausführung angekündigt worden.
- Die Leistung wurde ohne Auftrag begonnen und mit beiliegendem Nachtragsangebot angezeigt.
- Die Leistung wurde aus folgenden Grund bereits ausgeführt:

Begründung

- zusätzliche Leistung (VOB/B, § 2, Nr. 6)
- Änderung Bauentwurf (VOB/B, § 2, Nr. 5)
- Mengenmehrung
- Sonstige

Erläuterungen :

45.0000 Pegelrohrausstattung

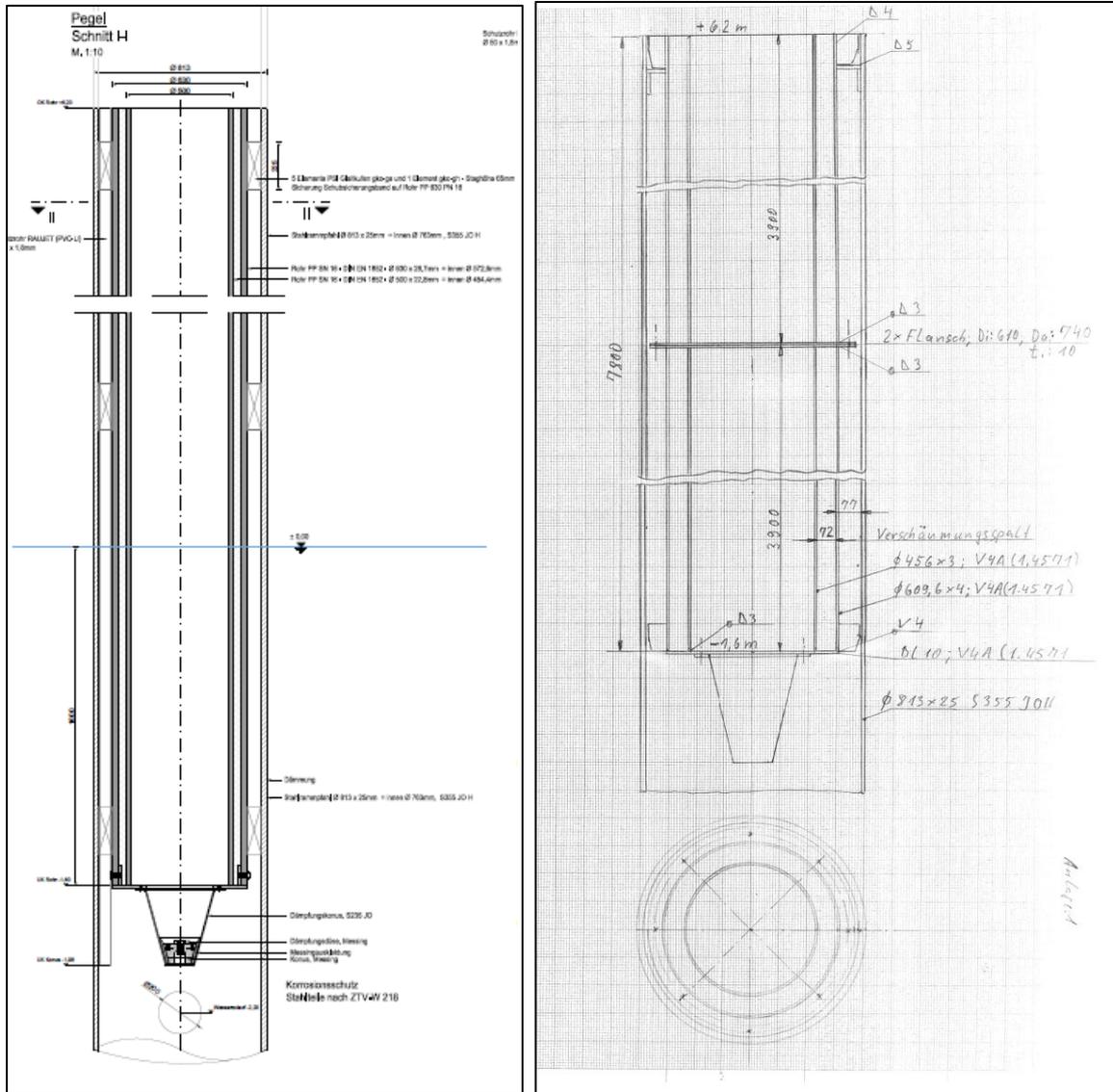


Abbildung 1: Auszug Ursprungsplan 75-109-01 sowie Werkstattplanung Fa. Schindler

Die Ausführung der Pegelausrüstung war mit zwei Kunststoffrohren (PP SN 16 Du 630 / Du 500), welche mit einer wärmedämmten Zwischenschicht versehen sind geplant (siehe Abb. 1 links). Die Ausführung wurde während der Planungsphase mit dem WSA abgestimmt (Plan 76-107-01 Anfrage b&o Herr Büchner vom 07.12.2017, Zustimmung Frau Zimmermann mit Mail vom 08.12.2017, Zustimmung zur Ausführung).

+++++

Von: Zimmermann, Margitta [mailto:Margitta.Zimmermann@wsv.bund.de]

Gesendet: Freitag, 8. Dezember 2017 11:36

An: Heinz Büchner <heinz.buechner@bo-ing.de>

Cc: Tagesdurchschriften WSA Stralsund <Tagesdurchschriften@wsv.bund.de>; Bauerhorst, Hagen <Hagen.Bauerhorst@wsv.bund.de>

Betreff: AW: 1515 Pegel

WSA Stralsund

2.221.2/6-12

Sehr geehrter Herr Büchner,

ich habe mir die Zeichnung angesehen. Für das Schutzrohr RAUJET (PVC-U) würde ich eine dickere Wandung vorsehen. Interessieren würde mich auch die Halterung dieses Rohres. Ich gehe davon aus, dass der Korrosionsschutz auch beim Dämpfungskonus und dessen Halterung angewandt wird. **Ansonsten habe ich keine Einwände.**

+++++

Nach Abstimmung des NAN Fa. Schindler mit dem WSA wurde die geplante Variante verworfen und die Kunststoffrohre wurden gegen zwei V4A Edelstahlrohre ausgetauscht (siehe Abb. 1 rechts, sowie Abb. 2).

Durch das WSA erfolgt mit Mail vom 23.06.2020 Herr Martens an Fa. Schindler die Zustimmung zur vorgelegten Werkstattplanung (Mail liegt vor).



Abbildung 2: Pegel in Edelstahlausführung in Lubmin

46.0010 Pegelplatte, geändertes Material

Gem. Mail WSA, Frau Hausmann vom 07.10.2020 ist die Pegelplatte analog der der weiteren Messstellen im Revier des WSA Stralsund aus Hart PVC (180mm breit, 12mm stark) herzustellen. Gem. LV Pos. 93.11 war eine Pegelplatte aus Stahl vorgesehen.

46.0020-90 Pegelplatte, geänderter Standort

Geplant war die Befestigung der Pegelplatte am Anleger. Dieser ist zu diesem Zweck mit Halfenschienen in zwei Höhen versehen.

Der Standort wurde im Dezember 2017 zwischen b&o und dem WSA, Frau Zimmermann abgestimmt (siehe Mail b&o an Frau Zimmermann vom 07.12.2017).

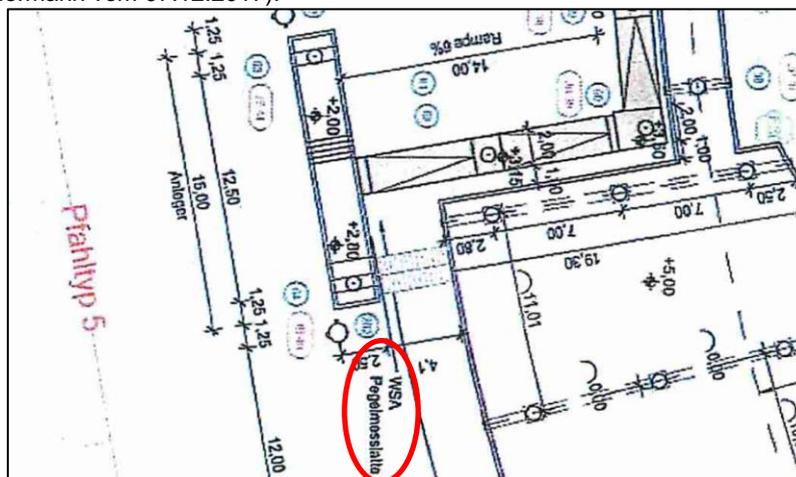


Abbildung 3: 2017 mit dem WSA abgestimmter Standort

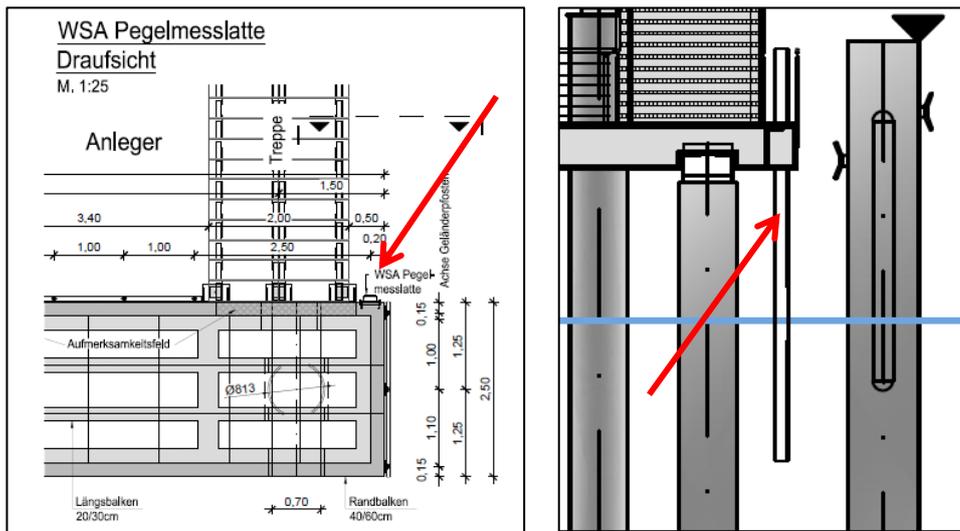


Abbildung 4: Auszug Planung 75-109-03 / 75-101-05 Positionsplan Draufsicht und Ansicht Standort Pegelplatte

Mit Mail vom 02.11.2020 informierte das WSA, Herr Meier dass der Standort nicht den Vorgaben entsprechen würde. Ein Ablesen von Land aus sei nicht möglich. Auch ein Wechsel des Standortes auf die andere Seite der Treppe würde keine wesentliche Verbesserung bringen. Es ist eine Montage am Pegelpfahl in Richtung Strand notwendig.

Die Befestigung ist nicht mehr wie geplant an den im Anleger eingelassenen Halfenschienen möglich. Am Pegelrohr müssen für die Befestigung nachträglich Löcher gebohrt werden, 2x über Wasser, 1x unter Wasser. Für die Bohrung sowie für die Montage unter Wasser ist ein Tauchereinsatz notwendig.

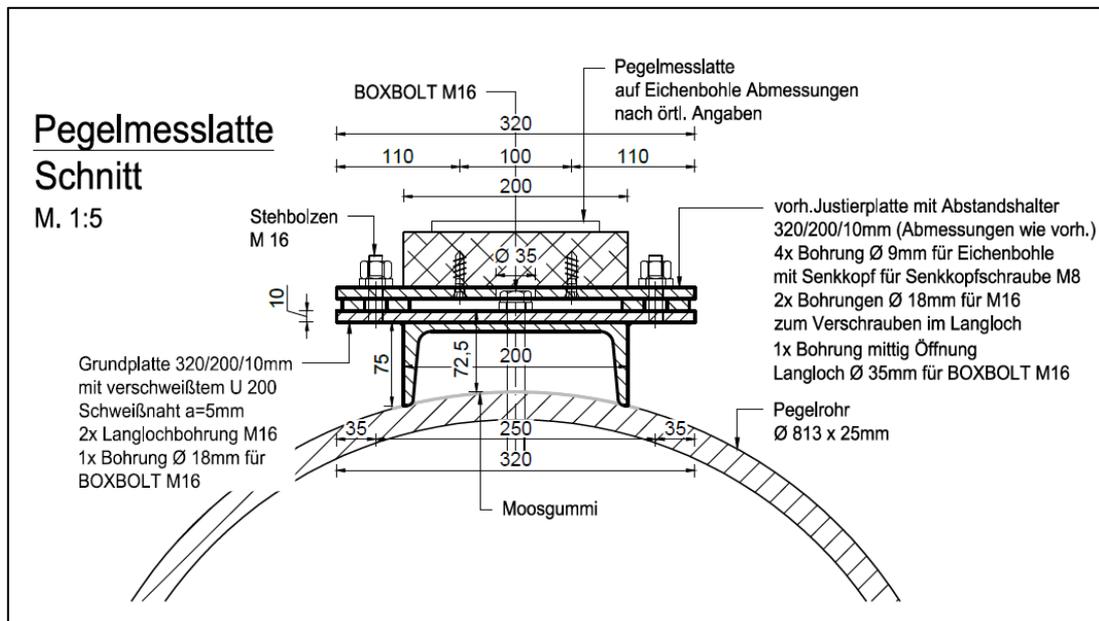


Abbildung 5: Auszug Plan 75-104-04a Befestigung Pegelmeßlatte

3. Bewertung :

3.1 Die Mengen des Nachtrages sind:

- nachzuweisen richtig angesetzt zu niedrig

3.2 Dem Nachtragsangebot liegen bestätigte Einheitspreise zugrunde:

- JA NEIN

3.3 Die Preise wurden geprüft und sind nachvollziehbar.

- Sie
 entsprechen dem Vertragsangebot wurden nachverhandelt, korrigiert und sind als angemessen zu betrachten
 sind tlw. zu hoch und sollten nachverhandelt werden

4. Auswirkungen :

4.1 Preise

Vom AN vorgelegte ungeprüfte Nachtragssumme: 40.705,52 €, netto / ~~brutto~~.

Bewertete und geprüfte Nachtragssumme: 28.130,94 €, netto / ~~brutto~~.

- Die Gesamtauftragssumme erhöht sich um 28.130,94 €, netto / ~~brutto~~.
 Die Gesamtauftragssumme verringert sich um netto / ~~brutto~~.

- Die neue Gesamtauftragssumme einschl. aller bisher bearbeiteten / bestätigten Nachträge beträgtnachzutragen..... €, netto / ~~brutto~~.

4.2 Bauzeit

- Der vorliegende Nachtrag hat keine Auswirkungen auf die Bauzeit und Vertragstermine.
 Der vorliegende Nachtrag wirkt bauzeitverlängernd, ca. Tage
 Mit dem AN sind die Vertragstermine neu zu vereinbaren.

5. Bestätigungsempfehlung :

Es wird empfohlen, das Nachtragsangebot :

- die Zustimmung des WSA zur Kostenübernahme einzuholen und anschließend gemäß Bearbeitungsergebnis zu bestätigen
 aus folgenden Gründen abzulehnen :

 mit dem Auftragnehmer eine Verhandlung mit folgendem Ziel zu führen :

Mit freundlichen Grüßen

Rostock, den 11.02.2021



i. A. Stefan Pentschew
 SEA Control Engineering GmbH
 i.A. b&o Ingenieure